



## NOVI GRAD | KRAJNIKOV GRAD | BURG NEU-WEITENSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Slowenien](#) | [Savinjska](#) | [Vitanje \(dt.: Weitenstein\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Vischer, Georg Matthäus - Topographia Ducatus Stiriae | Graz, 1681.



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die erstmals (indirekt) 1353 genannte Burg wurde im Juli 1748 von einem Blitzschlag getroffen, brannte aus und verfiel seitdem. Das Gelände der Burg, auf welchem noch große Teile aufragenden Mauerwerks zu finden sind, ist heute von dichtem Wald überwachsen.

Gegenüber der Burg Neu-Weitenstein liegt auf einem benachbarten Berg die [Burg Alt-Weitenstein](#) (12. Jh.).

### Informationen für Besucher

GPS

#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [46°22'47.09"N 15°17'34.96"E](#)  
Höhe: ca. 500 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

nicht verfügbar



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Die Burg ist sehr ruinös und die noch aufragenden Wände sind stark einsturzgefährdet!  
Keine Absicherungen vorhanden.



#### Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn 1 (Ljubljana - Maribor) an der Ausfahrt [Celje](#) verlassen und über die 430 nach Norden fahren. Kurz hinter Vojnik links auf die 429 abbiegen und nach ca. 1,5 km rechts auf die 693 nach Vitanje abbiegen. Der Strasse bis in den Ort folgen und dort, wo die 693 eine 90° Grad Biegung macht, weiter geradeaus fahren. Anschließend die erste Strasse links abbiegen und bis zum Ende fahren (Bauernhof). Dort parken und anschließend dem Weg links zum Burgberg folgen (die Burg ist nicht zu sehen!).  
Kostenlose Parkmöglichkeiten am Strassenrand.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



#### Eintrittspreise

kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine

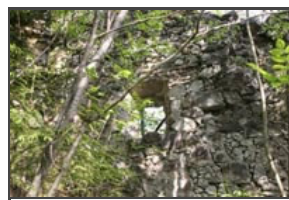


**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
Von einem Besuch der Ruine mit Kindern wird abgeraten.



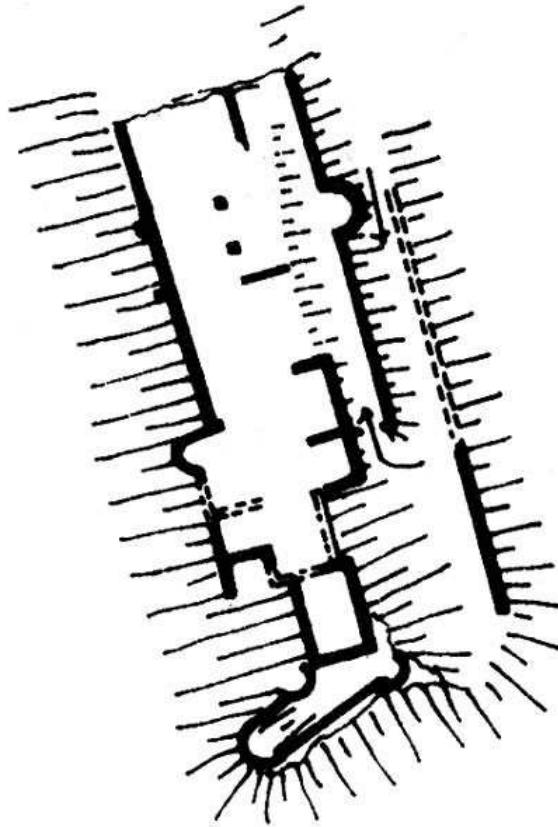
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
nicht zugänglich, da keine festen Wege zur Burg führen

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996.

## Historie

um 1300	Bau der Burg durch die Gurker Bischöfe. Die neue Burg ist größer als die <u>alte Burg Weitenstein</u> und besteht aus Turm, Palas und Kapelle. Auf die Burg übersiedelte der oberste Gurker Amtmann, während der Burggraf seinen Sitz auf der <u>alten Burg Weitenstein</u> behielt.
1353	Erste indirekte Erwähnung der Burg.
1748	Die Burg wird von einem Blitz getroffen und brennt aus.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

## Literatur

- Jakič, Ivan - Vsi slovenski gradovi | Ljubljana, 1999 | S. 367.  
Kos, Dušan - In Burg und Stadt. Spätmittelalterlicher Adel in Krain und Untersteiermark | Wien/München, 2006 | S. 444-446.  
Stopar, Ivan - Grajske stavbe v vzhodni Sloveniji - Med Prekmurjem in porečem Dravinje | Ljubljana, 1991.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 27.06.2014 [OK]